

### **geänderter Beschluss:**

Punkt 1 – wird ein Satz angefügt, der lautet:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, eine Stadtteilentwicklung in Freimfelde zu verfolgen, die im Einklang mit der Bevölkerung und den dortigen Wohnungsmarktakeuren steht. **Dazu sind geeignete gemeinsame Arbeitsstrukturen zu bilden.**

Punkt 2 wird gestrichen, dafür wird der Beschlusspunkt 2 vom Änderungsantrag der Oberbürgermeisterin (V/2012/10647) zum Antrag der CDU übernommen und das Wort ihre in eine umgeändert.

2. Es wird eine Bürgerversammlung im Stadtteil durchgeführt, bei der die Bürger und alle weiteren Akteure im Stadtteil Gelegenheit haben, ~~ihre~~ **eine** Vorstellungen zur künftigen Stadtteilentwicklung zu diskutieren.

### **ursprünglicher Beschluss:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, eine Stadtteilentwicklung in Freimfelde zu verfolgen, die im Einklang mit der Bevölkerung und den dortigen Wohnungsmarktakeuren steht.
2. Es wird eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich aus Vertretern der Stadtratsfraktionen, der verfassten Wohnungswirtschaft, privaten Wohnungsmarktakeuren, Anwohnervetretern, Stadtteilinitiativen, Künstlern und der Stadtverwaltung zusammensetzt und die Stadtteilentwicklung in Freimfelde begleitet. Alle von der Stadtverwaltung mitgetragenen tatsächlichen und vermeintlichen Aufwertungsbestrebungen bedürfen, bevor sie zur Anwendung kommen, zumindest einer Vorstellung und Begutachtung in der Arbeitsgruppe.

gez. Bernhard Bönisch  
Fraktionsvorsitzender